

**Werkbezeichnung**

Liegender Akt in der Pose des Leichnams Christi

**Werknummer**

DW\_Z\_160

**GND-Nummer (Werk)**

<http://d-nb.info/gnd/1281302422>

**Werktyp**

[selbständige Zeichnung](#)

**Ikonographische Systematik**

[Studien/ Skizzen](#)

**Entstehung**

**Künstler/Urheber**

**Künstler**

[Mengers, Anton Raphael](#)

**Zuschreibung**

ehemals zugeschrieben an

**Künstler**

[Maron, Anton von](#)

**Material/Technik**

Schwarze Kreide mit Deckweiß

**(Bild-)Träger**

Papier, grau grundiert

**Maßangabe(n)**

395 x 542 mm

**Abbildungen**

**Abbildung**



### Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1361849>

### Aufbewahrung/Standort

#### aufbewahrende Institution

[Biblioteca Civica R. Spezioli / Fermo](#)

#### Inv.-Nr.

1861

### Bezeichnung/Signatur

#### Bildaufschrift

„17ma 1773“

#### Typ der Bezeichnung

Aufschrift

#### Kommentar

unten rechts

#### Bildaufschrift

„questo e quell morto che guardavo Donne Cruciano Danti In Ginocchio chi a ritirato Il torso larangoni Toto/ beato Granturco. Io penazza mò diss carlo Spagnoli ciò io tiro In dietro Il tutto e non levar la m[e]la/ che sopra un Figlio Re del suo ci in posto [...] comunita un melo In Testa vuoi lucerna monsignior vingi 4 X Forte“

**Typ der Bezeichnung**

Aufschrift

**Ort der Bildaufschrift**

Bildfeld

**Kommentar**

Handschriftlicher Text von Fortunato Duranti

**Bildaufschrift**

„Accademia di Mengs“ S. Rottgen“

**Typ der Bezeichnung**

Aufschrift

**Kommentar**

verso

**Objektart**

Zeichnung

**Zum Werk****Verfasserin**

[Roettgen, Steffi](#)

**Kommentar**

Die von mir ursprünglich vorgeschlagene Zuschreibung an Mengs, die vor dem Original erfolgt war (rückseitige Aufschrift s. o.) habe ich später relativiert (1999) bzw. revidiert (2003: Maron). Entscheidend für die nun erneute vertretene Eigenhändigkeit der Zeichnung ist der Vergleich mit DW\_Z\_151 und DW\_Z\_159. Verwandt sind vor allem die malerische Modellierung der Körperoberfläche, das souveräne Modellieren der Licht- und Schatteneffekte und die weichen Konturlinien. Die Datennotizen auf den drei Blättern (1772, 1773, 1774) ermöglichen ihre Datierung und belegen, dass es sich um Studien handelt, die im Kontext von Aktsitzungen entstanden. Daher sind sie nicht so elaboriert wie die zu Präsentations- und Lehrzwecken signierten Blätter, wie etwa die Studien für die Karyatiden des Plafonds im Teatro Domestico in Aranjuez [DW\_291/VZ\_03 und VZ\_04].

Motivisch knüpft Mengs an eine von ihm im März 1755 in der Accademia del Nudo gestellte Modellpose an, die damals auch Thema des jährlichen Wettbewerbs war. Erhalten haben sich die Zeichnung des zweiten Preisträgers Gesualdo Ferri und eine Zeichnung von Batoni, die im Wettstreit mit Mengs entstanden sein soll (Müller Bechtel 2018, S. 132). Mengs' eigene Zeichnung, die im Gegensatz angelegt war, ist dagegen nur in Kopien überliefert [Roettgen 1999, Z 54]. Die Ausrichtung des Körpers nach links, wie sie in der späteren Studie gewählt wurde, entspricht ikonographisch dem gängigen Typus der Beweinung Christi. Motivisch und zeichnerisch engstens verwandt ist die in den Details genauer ausgearbeitete Aktstudie in Arezzo [DW\_Z\_05].

Der Text, den der in seiner späteren Lebensphase geistig verwirrte Fortunato Duranti unter die Zeichnung geschrieben hat, was kein Einzelfall ist, interpretiert die Aktstudie als Christus, bleibt aber

ansonsten enigmatisch.

## Zustand

untere Ecke links ausgerissen

## Provenienz

### Person (Provenienz)

[Duranti, Fortunato](#)

### Ort (Provenienz)

[Montefortino \(Marken\)](#)

### Datum (Provenienz)

1865

### Person (Provenienz)

[Carducci, Giovanni Battista](#)

### Ort (Provenienz)

[Fermo](#)

### Kommentar (Freitext)

erworben aus dem Nachlass Duranti

### Datum (Provenienz)

1922

### Institution (Provenienz)

[Cassa di Risparmio](#)

### Ort (Provenienz)

[Fermo](#)

### Kommentar (Freitext)

Ankauf für die Biblioteca Comunale

## Bibliographie

### Literaturverweis

[Roettgen, Steffi, Anton Raphael Mengs 1728-1778, Das malerische und zeichnerische Werk, München 1999](#)

### Seitenzahl(en)

S. 438

### Kommentar

**Literaturverweis**

[Roettgen, Steffi, Anton Raphael Mengs 1728-1779, Leben und Wirken, München 2003](#)

**Seitenzahl(en)**

S. 307, 340

**Kommentar**

Anm. 317

**Literaturverweis**

[Medei, Lidia, Nudi di accademia nella raccolta grafica della Biblioteca Civica di Fermo, Fermo 2010](#)

**Seitenzahl(en)**

S. 15

**Literaturverweis**

[Schmittmann, Isabella, Anton von Maron \(1731-1808\), Leben und Werk, München 2013](#)

**Kommentar**

Kat. 119

**Literaturverweis**

[Müller-Bechtel, Susanne, Von allen Seiten gleich schön. Die akademische Aktstudie 1650-1850, Berlin München 2018](#)

**Seitenzahl(en)**

S. 399, S. 444

**Kommentar**

Kat. 185

**Literaturverweis**

[Müller-Bechtel, Susanne, Academic Life Drawing in Rome in the Second Half of the 18th Century: Shaping a Common Language, in: F. Nerlich, E. Vratskidou \(Hg.\), Disrupting Schools. Transnational Art Education in the 19th Century, Turnhout 2021, S. 29-41](#)

**Seitenzahl(en)**

38-39

**Kommentar**

zugeschrieben an A. v. Maron